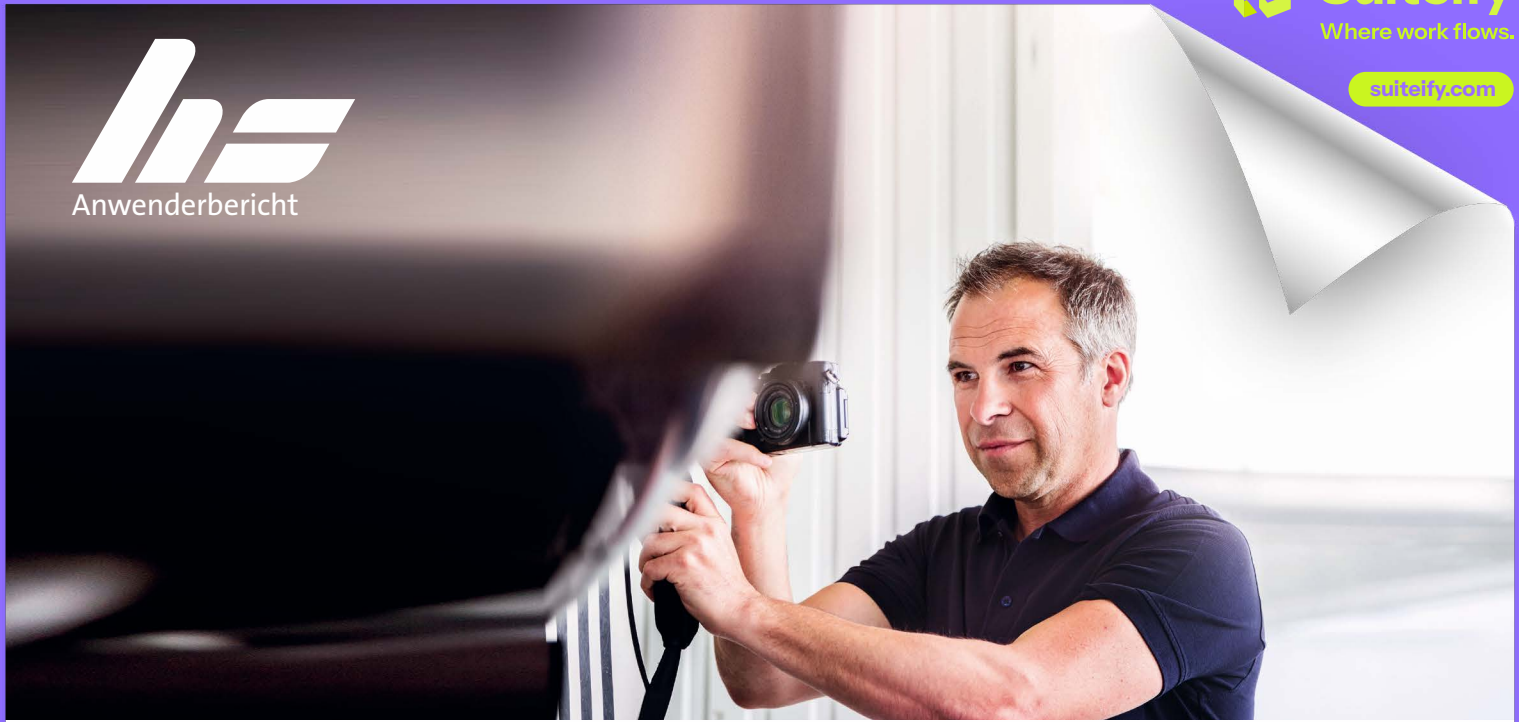




Die Technik im Fokus – den Menschen im Blick

Die SCHORER + WOLF Gruppe bietet gewerblichen und privaten Kunden Dienstleistungen aus über 30 Geschäftsfeldern rund um das Thema Sicherheit an. Dabei behält der Dienstleister aber stets den Menschen im Blick – eine Firmenphilosophie, die das Unternehmen mit HS - Hamburger Software teilt. Das ist aber nicht der einzige Grund für die seit 1992 bestehende Geschäftsbeziehung zwischen der Firma aus dem Allgäu und dem Softwarehersteller aus Hamburg.

Wir sind für viele immer noch die, zu denen man geht, wenn man einen Autounfall hatte“, sagt Alexander Siegl, IT- und Prozessmanagement-Experte bei SCHORER + WOLF. Vor über 80 Jahren in Kempten gegründet hat sich das Unternehmen mit Kfz-Sachverständigengutachten einen Namen gemacht. Der Kfz-Bereich ist auch heute ein wichtiges Geschäftsfeld – aber eben nur eines von mehreren: Mittlerweile bietet der Dienstleister eine breite Palette an Dienstleistungen rund um das Thema Sicherheit an. Das Portfolio umfasst Sachverständigengutachten in verschiedenen Bereichen, sicherheitstechnische Beratung, die Prüfung technischer Anlagen sowie Sicherheitsschulungen. Um für seine Kunden leicht erreichbar zu sein, betreibt das Unternehmen im Allgäu und den angrenzenden Regionen acht Niederlassungen.

MENSCHLICHKEIT IM KUNDENKONTAKT

Viele Leistungen von SCHORER + WOLF sind per Gesetz oder Verordnung reglementiert und preisgebunden. Und natürlich steht der Dienstleister mit seinem Angebot keineswegs allein auf weiter Flur. „Da stellt sich die Frage, wie man sich am Markt positioniert. Wir machen das über Menschlichkeit. Bei uns ist der Kunde nicht bloß eine Nummer“, sagt Alexander Siegl. Man nehme sich der Kundenbedürfnisse an und versuche, Sicherheit zu vermitteln, so Siegl. Die Verantwortlichen bei SCHORER + WOLF wissen, dass Menschlichkeit nur dann glaubhaft nach außen kommuniziert werden kann, wenn sie im eigenen Betrieb gelebt wird.

Deshalb achtet das Familienunternehmen auf ein gutes Arbeitsklima sowie auf eine sorgfältige Auswahl und kontinuierliche Weiterbildung der Mitarbeiter.

GESTIEGENER AUFWAND IM PERSONALBEREICH DURCH SCHNELLES WACHSTUM

Dass der Dienstleister mit seinem Konzept erfolgreich ist, zeigt sich nicht zuletzt an der rapide gestiegenen Beschäftigtenzahl: In den vergangenen fünf Jahren hat sie sich verdoppelt. Für die eingesetzte Entgeltabrechnungssoftware, das HS Personalwesen, ist das kein Problem. Für die Mitarbeiter in der Personalverwaltung hingegen bedeutete das Wachstum bis vor Kurzem erheblichen organisatorischen Aufwand, insbesondere bei der Verteilung der Verdienstabrechnungen. „Um die Sicherheit und Vertraulichkeit zu gewährleisten, übergab Frau Wolf, die für die Abrechnung verantwortlich ist, die ausgedruckten Abrechnungen in aller Regel persönlich. Wie viel Aufwand das bei 120 Mitarbeitern, acht Standorten und einem hohen Anteil an Außendiensttätigkeit war, kann man sich vorstellen“, erzählt Alexander Siegl.

VERTEILUNG DER VERDIENSTABRECHNUNGEN DIGITALISIERT

Bei seiner Suche nach einer effizienteren Möglichkeit zur Verteilung der Verdienstabrechnungen stieß der IT-Fachmann auf die Digitale Personalakte von HS. In Gesprächen mit den



„Unsere Mitarbeiter können ihre Verdienstabrechnungen nun über ihren Rechner am Arbeitsplatz oder über Terminals an unseren Standorten aufrufen. Das erspart uns das aufwendige Verteilen der Abrechnungen.“

Alexander Siegl, IT- und Prozessmanagement, SCHORER + WOLF GmbH

Consulting-Experten des Softwareherstellers zeichnete sich rasch die schließlich auch umgesetzte Lösung ab: „Heute können die Mitarbeiter in unserem Firmennetzwerk die Abrechnungen und Bescheinigungen in ihrer digitalen Personalakte selbst einsehen und ausdrucken. Dafür nutzen sie ihren Arbeitsplatzrechner oder Terminals, die an unseren Standorten bereitstehen.“

Die Basis der Lösung ist das HS Personalwesen mit dem Modul HS Digitale Personalakte und dem HS Dokumentenmanagement. Mit Unterstützung der Experten von HS wurde eine Verbindung zum Active Directory des Firmennetzes hergestellt. Beim Erzeugen und automatischen Ablegen der Abrechnungen und Bescheinigungen aus dem HS Personalwesen in der Digitalen Personalakte werden nun bei der Verschlagwortung automatisch die Personalnummern mitgegeben. Im HS Dokumentenmanagement angelegte Sichtbarkeitsregeln stellen sicher, dass jeder Mitarbeiter nach seiner Netzanmeldung ausschließlich die eigenen Dokumente sieht.

DIE MITARBEITER FRÜH INS BOOT GEHOLT

„Uns war wichtig, bei dieser Umstellung die Mitarbeiter mitzunehmen, sie offen zu informieren und auch ihnen ein Gefühl der Sicherheit zu vermitteln“, sagt Prozessmanager Siegl. „Daher haben wir die Neuerung frühzeitig kommuniziert und dafür gesorgt, dass jeder sein Passwort überprüft und bei Bedarf ein sichereres vergibt.“ Vorerst nutzt das Unternehmen die Lösung ausschließlich im Firmennetzwerk, damit die Mitarbeiter Erfahrungen sammeln und sich von den Vorteilen überzeugen können. „In einem weiteren Schritt möchten wir den Service aber auch Kollegen von außerhalb des Firmennetzwerks zugänglich machen“, so IT-Mann Siegl.

GEWACHSENES VERTRAUENSVERHÄLTNIS ZUM SOFTWAREHERSTELLER

Mit der Unterstützung im Projekt ist der Prozessmanager sehr zufrieden: „Sowohl die Termine hier bei uns als auch die Betreuung durch die HS Mitarbeiter in Hamburg waren wirklich top: schnell, kompetent, zuverlässig.“ Das gilt in seinen Augen für HS grundsätzlich – egal, ob in der Proffline, bei den Projektmitarbeitern oder im Vertrieb. „Hier besteht ein Vertrauensverhältnis, das die Zusammenarbeit sehr angenehm und effizient macht. Für uns sind das gefühlt die ‚Kollegen in Hamburg‘.“

NÄCHSTES PROJEKT: DIGITALISIERUNG DER PERSONALAKTEN

Das nächste Projekt mit Beteiligung der Hamburger steht an: Nachdem im Zuge von Renovierungsarbeiten ein Raum voller Personalakten in den Blickpunkt gerückt ist, will SCHORER + WOLF seine Akten nun doch digitalisieren. „Ursprünglich wollten wir die HS Digitale Personalakte nur für die Bereitstellung der Abrechnungen nutzen. Wir brauchen jedoch den Platz, und das System hat uns überzeugt“, sagt Alexander Siegl. Das Angebot von HS, ihn hinsichtlich der passenden Aktenstruktur und der für sein Haus besten Vorgehensweise zu beraten, will er dabei gern nutzen.

KAUFMÄNNISCHE SOFTWARE VON HS

- **HS Finanzbuchhaltung**
mit den Modulen Kontierung, Kostenstellen-Kostenträger, und Wiederkehrende Buchungen
- **HS Personalwesen**
mit den Modulen Digitale Personalakte, Elektronisches Bescheinigungswesen, Mehrfirmenverarbeitung, Monats-DEÜV und Statistikmeldungen
- **HS Dokumentenmanagement**

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Unternehmen: SCHORER + WOLF
87437 Kempten
www.schorer-wolf.de

Gründung: 1935

Branche: Dienstleistungen

Mitarbeiter: über 120

 **Hamburger Software**

HS - Hamburger Software GmbH
Überseering 29 · 22297 Hamburg



Dieser Inhalt stammt aus der Zeit vor Suiteify.

Einzelne Marken- und Produktbezeichnungen, Kontaktdaten oder Leistungsbeschreibungen können vom aktuellen Stand abweichen.

Suiteify verbindet zentrale Unternehmensprozesse und reduziert Komplexität im Alltag mittelständischer Unternehmen.

Suiteify baut die integrierte Business Suite für den DACH-Mittelstand. Unter einer gemeinsamen Marke bringt Suiteify HR, Payroll, Finance und ERP Schritt für Schritt zusammen. So können Unternehmen ihre geschäftskritischen Prozesse zunehmend durchgängig, effizient und zukunftssicher steuern.

Suiteify baut auf 58 Jahren Fachwissen und dem Vertrauen von über 41.000 Kunden im DACH-Raum auf und vereint die Stärken der bisherigen Unternehmen und Lösungen in einer gemeinsamen strategischen Ausrichtung.

Aktuelle Informationen und Lösungen finden Sie bei Suiteify.

[Suiteify kennenlernen](#)



Where work flows.